

Ressort: Politik

Strobl weist Kritik an G20-Einsatz der Polizei als "Gewäsch" zurück

Berlin, 10.07.2017, 16:22 Uhr

GDN - Der stellvertretende CDU-Vorsitzende, Thomas Strobl, hat mit drastischen Worten den Einsatz der Polizei auf dem G20-Gipfel verteidigt: "Ich kann das Gewäsch über die Polizei, die angeblich friedliche Demonstranten provoziert, nicht mehr hören", sagte Strobl der "Heilbronner Stimme" (Dienstag). "Zu kritisieren sind zunächst einmal diejenigen, die es nur auf Gewalt angelegt haben. Deren einziges Ziel es war, sich regelrechte Straßenschlachten zu liefern. Die das Eigentum fremder Menschen, völlig unbeteiligter Leute zerstören wollten - aus purer Lust am Zerstören, am Desaster, an der Gewalt", sagte der Innenminister von Baden-Württemberg weiter.

"Die Polizei zieht aus jedem Einsatz ihre Schlussfolgerungen für kommende Einsätze. So wird es auch in diesem Fall sein", so Strobl. "Grundsätzlich hat Hamburg gezeigt, dass das Gerede vom Linksextremismus als überschätztem Phänomen schlicht grottenfalsch ist. Linksextremismus, linke Gewalt ist ein reales, ein konkretes Problem", sagte er weiter. Die Sicherheitsbehörden in Baden-Württemberg seien "auf keinem Auge blind, nicht rechts, nicht links". "Bei uns gibt es auch keine rechtsfreien Räume wie die Rote Flora in Hamburg. Das jahrelange Wegschauen und Wegducken, falsche Liberalität gegenüber Rechtsbrechern, hat sich jetzt bitter gerächt in Hamburg." Anders als in der Hansestadt gebe es in Baden-Württemberg "solche rechtsfreien Räume nicht - und ganz sicher wird es sie auch künftig nicht geben!", sagte der Landesinnenminister.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-91865/strobl-weist-kritik-an-g20-einsatz-der-polizei-als-gewaesch-zurueck.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com